

## Deutsche Telekom AG

### PASM Power and Air Condition Solution Management GmbH & Co. KG Optimierung von Lüftungsanlagen

Die Deutsche Telekom betrachtet den Klimaschutz als eine der wichtigsten Aufgaben unserer Zeit und engagiert sich für die Umsetzung des Kyoto-Protokolls. Deswegen strebt der Konzern mit einem weit reichenden Strategie- und Maßnahmenpaket eine Minimierung von klimaschädigenden Treibhausgasen an. Über die Konzerngesellschaft Power & Air Solutions sorgt die Telekom für einen klimaschonenden Energieeinkauf und energieeffiziente Anlagentechnik.



Über das Hamburger Stadtgebiet sind Technikstandorte der Deutschen Telekom verteilt. Die Wärmelasten der Technikräume werden über Lüftungsanlagen abgeführt. Im Rahmen von Instandsetzungsarbeiten wurden die Lüftungsanlagen an sechs Betriebsstandorten zusätzlich energetisch optimiert und die Anlagenbetriebsweise umgestellt.

Die Motoren, Ventilatoren und die MSR-Technik der Lüftungsanlagen wurden ausgetauscht. Die Luftmengen der Anlagen werden über Drehzahlregelungen an den tatsächlichen Bedarf angepasst. Führungsgröße ist jetzt die Ablufttemperatur (33 °C). Um die elektrische Leistungsaufnahme zu reduzieren, werden bis zu drei Anlagen parallel betrieben. Durch den Komponentenaustausch und die neue Betriebsweise konnte der max. Volumenstrom halbiert werden, die mittlere elektrische Leistungsaufnahme der Lüftungsanlagen wurde um ca. 80 % reduziert.



	<b>Energetische Sanierung der RLT-Anlagen an sechs Betriebsstandorten</b>
Einsparung Elektroenergie pro Jahr	171.700 kWh
Eingesparte Betriebskosten pro Jahr	17.700 €
CO <sub>2</sub> – Vermeidung pro Jahr	99 t